

## „Pfand gehört daneben“ unterstützen

Der Kreisparteitag der SPD Dithmarschen möge beschließen:

Die SPD Dithmarschen fordern die SPD-Kreistagsfraktion auf, sich dafür einzusetzen, dass in Zukunft alle öffentlichen Mülleimer mit Aufklebern der Kampagne „Pfand gehört daneben“ zu versehen sind und gegebenenfalls die Aufrüstung der Mülleimer mit sogenannten Pfandringen zu prüfen.

Etwaige Verbote Pfandflaschen in Mülleimern zu suchen gehören abgeschafft. Ursachen für Armut müssen bekämpft werden und diskriminierende Verbote lösen die Probleme nicht.

### Begründung:

Seit Einführung des Einweg- oder Dosenpfandes durch die Bundesregierung im Jahr 2003 gibt es leichte Getränkeverpackungen wie Kunststoffflaschen oder Dosen meist nur noch mit einem Pfandaufschlag von 25 Cent. Ähnliches galt vorher schon für Mehrweggetränkeflaschen mit 8 bzw. 15 Cent.

Bei der Entsorgung von Pfandflaschen wird der Unterschied zwischen Arm und Reich sichtbar und deutlich. Für einige Menschen sind 8, 15 oder 25 Cent so wenig, dass sie es sich erlauben können, ihre Pfandflaschen und Dosen in Mülleimern zu entsorgen.

Für andere Menschen ist das Pfand so wertvoll, dass sie es dafür auf sich nehmen, im Müll zu wühlen. Für sie gehört das Sammeln von Pfandflaschen sogar zum täglichen Überlebenskampf.

Öffentliche Mülleimer nach Pfandflaschen zu durchsuchen, halten wir Jusos nicht nur demütigend, sondern auch gefährlich. Die Verletzungsgefahr durch Glasscherben und andere spitze Gegenstände ist enorm. Für viele Menschen ist es sogar fast unerträglich zu sehen, dass andere Mitmenschen in Mülleimern nach Pfandflaschen wühlen. In vielen Städten und Gemeinden ist das sogar verboten, was unserer Meinung nach

Aus diesem Grund wollen wir mit diesem Antrag dafür sorgen dass in Zukunft alle öffentliche Mülleimer mit Aufklebern der Kampagne „Pfand gehört daneben“ versehen werden und ggf. überprüft wird, in wie weit diese mit so genannten Pfandringen versehen werden können.

Wir Jusos wollen die Gesellschaft für dieses Thema sensibilisieren. Wir halten diese Initiative jedoch für eine schnelle und kurzfristige Lösung dieses einzelnen Problems. Grundsätzlich wollen wir jedoch da hinkommen, dass Menschen es in unserem Land nicht mehr nötig haben, im Müll nach Pfandflaschen zu wühlen.

Durch diese kleine Geste kann nicht nur den Menschen kurzfristig geholfen werden, sondern auch eine große Mehrzahl von Pfandflaschen der dafür vorgesehen Verwertung zugeführt werden.

Weitere Informationen findet mensch unter: <http://www.pfand-gehoert-daneben.de>